

# 40 Jahre Dialog zwischen Zahnmedizin und Zahntechnik

**VERANSTALTUNG** Traditionell am Fronleichnam-Wochenende vom 20. bis 22.06.2019 findet im schwäbischen Nürtingen die 48. Jahrestagung der Arbeitsgemeinschaft Dentale Technologie e.V. (ADT) statt. Neben einigen Jubiläums-Highlights anlässlich ihres 40-jährigen Bestehens bilden die Implantatprothetik sowie Funktion und Ästhetik die Themenschwerpunkte der knapp 30 Vorträge und fünf Workshops. In der tagungsbegleitenden Industrieausstellung zeigen rund 50 Aussteller ihre aktuellsten Entwicklungen aus der Dentalen Technologie und deren Einsatz in Praxis und Labor.

Vor vierzig Jahren war der offizielle Startschuss für die ADT: der Eintrag ins Vereinsregister, und damit die rechtliche Gründung der Arbeitsgemeinschaft Dentale Technologie e.V. Das Jubiläum schwingt in diesem Jahr in vielen Programmpunkten mit. ADT-Präsident Prof. Dr. Daniel Edelhoff und Vizepräsident ZTM Wolfgang Weisser versprechen, die Tagungsteilnehmer „mit einigen Jubiläums-Highlights zu überraschen“.

## Schlaglichter des fachlichen Programms – ein Auszug

Dem dentalen Super-GAU der Zahnlosigkeit sind Dr. Karl-Ludwig Ackermann und ZTM Gerhard Neuendorff bereits seit 40 Jahren auf der Spur. Das Referententeam geht der Frage nach, welche Voraussetzungen erfüllt sein müssen, damit festsitzende, d. h. implantatgestützte Rehabilitationen des zahnlosen Oberkiefers, zur zahntechnischen Routinelösung werden, und wie sich diese Lösungen unter klinischen Bedingungen bewähren. Wer sich für die Entwicklung der Zahntechnik während der letzten gut 40 Jahre interessiert, darf gespannt sein auf ZTM Günter Rübeling, „Vater“ der Funkenerosion und bereits 2010 mit dem ADT-Lebenswerk-Preis geehrt. Er gibt einen chronologischen Überblick über die Themenschwerpunkte aus 40 Jahren ADT, die er maßgeblich mitgeprägt hat. ZTM Stefan Schunke, u. a. Spezialist für ästhetische Zahntechnik der DGÄZ, zeigt, wie man besonders bei großen Rehabilitationen die funktionellen und ästhetischen Strategien an den jeweiligen Fall anpasst und den ästhetisch-funktionellen Raum neu anordnet.

Wer nicht glaubt, dass „Glück hat, wer zufrieden ist“, sollte auf keinen Fall den

Festvortrag von Priv.-Doz. Dr. med. habil. Volker Busch zur „Psychologie eines gelingenden Lebens“ verpassen.

## Rund um die Vorträge

Die Zeit zwischen den Vorträgen lädt ein zu einem Besuch der Industrieausstellung, in der rund 50 Unternehmen der Dentalindustrie ihre Messeneuheiten präsentieren. Für ausreichend Gelegenheit, in angenehmer Atmosphäre und bei guter Verpflegung alte Kontakte zu pflegen und neue zu knüpfen, ist gesorgt: bei der Get-together-Party am Donnerstagabend in der Industrieausstellung und bei der traditionellen ADT-Party am Freitagabend, die bei schönem Wetter im Biergarten des Nürtinger Schlachthofbräu steigt.

## Nachwuchsförderung im FORUM 25

Parallel zum Vortragsprogramm des zweiten Veranstaltungstages bietet das FORUM 25 jungen zahnmedizinischen und zahntechnischen Talenten eine Bühne, um ihre Leidenschaft für den Beruf auszudrücken. In 15-minütigen Kurzvorträgen stellen sie vor, was sie für ihren Beruf brennen lässt. Den besten Vortrag belohnt eine fachkundige Jury mit dem „ADT Young Talent Award“. Die Gewinner erhalten automatisch einen Platz im Vortragsprogramm des kommenden Jahres. Mehr Informationen zur Teilnahme und zu den Anforderungen im FORUM 25 finden Sie auf der ADT-Homepage. Das ausführliche Veranstaltungsprogramm und eine Online-Anmelde-möglichkeit finden Sie unter [www.ag-dentale-technologie.de](http://www.ag-dentale-technologie.de)



## INFORMATION

### Arbeitsgemeinschaft Dentale Technologie e.V.

Marion Becht  
Weinstraße 4  
67281 Kirchheim  
Tel.: 06359 308787  
[info@ag-dentale-technologie.de](mailto:info@ag-dentale-technologie.de)  
[www.ag-dentale-technologie.de](http://www.ag-dentale-technologie.de)